

FÜR GRUPPEN

WAS KANN GEBUCHT WERDEN?

Museumsgespräche: Museumsgespräche sind dialogische Führungen, die bestimmte Themen aufgreifen und vertiefen.

Workshops für Kinder und Jugendliche: In Workshops geht es darum, Kindern und Jugendlichen Spaß und Freude an Pixi-Büchern zu vermitteln – der Kern von Leseförderung. Geleitet werden die Workshops von Künstler*innen, die aktives Rezipieren und schöpferisches Arbeiten fördern. Die Angebote richten sich an Kinder ab dem Kita-Alter, sind jedoch auch für größere Kinder und Jugendliche geeignet. Student*innen sind ebenfalls herzlich willkommen. Wir beraten Sie gerne. bildung-vermittlung@am.shmh.de

WORKSHOPS

Performance: Aus Pixi-Figuren entstehen eigene Rollen, die sich begegnen. Dialoge und kleine Szenen werden gemeinsam entwickelt. Über Buchtitel oder Themen der Pixi-Geschichten werden Körperhaltungen und Bewegungen gefunden, die in eine Performance in der Ausstellung und im gesamten Museum münden.

Storytelling. Einzelne Pixi-Seiten sind Ausgangspunkt, um neue oder eigene Geschichten zu ersinnen. Reihenfolgen können basierend auf eigenen Emotionen oder persönlichen Erlebnissen neu zusammengestellt und die Geschichten selbst weitergeschrieben bzw. -gezeichnet werden.

Illustration und Comics: Die Teilnehmer*innen werden nach einem Besuch in der Pixi-Ausstellung angeregt, selbst Geschichten im Museum zu suchen und Ideen zu entwickeln. Ihre Geschichten stellen sie als Comic dar, um im Zusammenspiel von Bild und Text einen leichten Zugang zu finden.

Geschichten (nach)erzählen: Es werden Figuren und Geschichten entwickelt und in verschiedenen Präsentationsformen zum Leben erweckt: gebaut in Guckkästen, als Theaterfiguren im Schattentheater oder im Trickfilm mit Stop-Motion-Technik.



Sachbücher: Was wolltest du schon immer erforschen und genauer wissen? Forschendes Lernen bedeutet, sich ein Thema zu suchen und die Forschung selbstständig und aktiv zu gestalten. Expert*innen geben Tipps für kleine eigene Forschungen.

Lesetagebücher: Gemeinsam werden in der Ausstellung Notizen gemacht. Mit viel Spaß werden diese Notizen in Bücher und Geschichten verwandelt.

Alle Workshops sind über den Museumsdienst Hamburg buchbar: museumsdienst-hamburg.de, telefonisch unter 040 428 131 0, Mo – Fr 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr oder per Mail an info@museumsdienst-hamburg.de



STIFTUNG HISTORISCHE MUSEEN HAMBURG

ALTONAER MUSEUM

Museumstraße 23
22765 Hamburg
Tel. 040 428 135 0

Öffnungszeiten
Mo, Mi – Fr 10 – 17 Uhr
Di geschlossen
Sa, So 10 – 18 Uhr

Zugang für Kitas und Schulklassen vor 10 Uhr ist nach Anmeldung möglich. Bitte melden Sie Ihre Gruppe vier Wochen vor dem geplanten Besuchstermin unter bildung-vermittlung@am.shmh.de an.

Eintrittspreise
Einzelbesucher*in 8,50 €
Gruppenkarte ab 10 Personen 6,00 € pro Person
Ermäßigt* 5,00 €

*für Schüler*innen und Berufsschüler*innen ab 18 Jahren, Studierende bis 30 Jahre, Auszubildende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger*innen, FSJ, Schwerbehinderte und Inhaber*innen der HAMBURG CARD.

Sommerferienspecial: Kleine Bücher – kleine Preise!

Von 5. bis 19. August können Erwachsene ihre Kinder in die Pixi-Ausstellung begleiten und zahlen nur 5 € bzw. 2 € (ermäßigt) Eintritt. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben immer kostenlosen Eintritt.

Alle Abbildungen © Carlsen Verlag / Dorothea Tust

Eine Ausstellung in
Kooperation mit

CARLSEN

Mit freundlicher Unterstützung:

 Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien

KS Fischer Stiftung

 HANS-
KAUFFMANN-
STIFTUNG

Folgen Sie uns:



**Freier
Eintritt**
für Kinder und
Jugendliche
unter 18 Jahren!



shmh.de



PIXI

DIE AUSSTELLUNG
70 JAHRE KLEINE BÜCHER
07.02. – 18.08.2024

PIXI DIE AUSSTELLUNG 70 JAHRE KLEINE BÜCHER 07.02. BIS 18.08.2024

Wer kennt sie nicht, die quadratischen kleinen Bücher? Pixi sind Belohnung, Gute-Nacht-Lektüre, Inhalt von Adventskalendern oder Geburtstagstüten und begehrte Sammelobjekte. Für viele Kinder ist ein Pixi das erste selbstgewählte Buch. Mit über 3000 verschiedenen Titeln seit Beginn und etwa 14 Millionen verkauften Büchern im Jahr ist Pixi die umfangreichste Bilderbuchreihe aller Zeiten. 1954 erschien das erste Pixi-Buch mit dem Titel „Miezekatzen“ in Deutschland, und 2024 wird Pixi 70 Jahre alt.

Der dänische Verleger Per Hjalld Carlsen wollte mit seinem in Hamburg gegründeten Verlag Anfang der 1950er Jahre qualitativ hochwertige Bilderbücher möglichst preisgünstig anbieten. Sein Ziel war die Leseförderung: Jedes Kind sollte ein Buch besitzen und Spaß am Lesen entwickeln können. Er wählte das Format von 10 x 10 cm und 24 Seiten und benannte es nach dem englischen Wort „pixie“ für Kobold. Um möglichst viele Kinder anzusprechen, wurden und werden Pixis nicht nur im Buchhandel, sondern auch an vielen anderen Orten angeboten – meist von der charakteristischen Pixi-Figur mit der Bücherschüssel vor dem Bauch.

Die Bücher stehen auch für die Kunst, im kleinen Format interessante Geschichten zu erzählen und zu illustrieren, bekannte Figuren wie Petzi oder Conni gehören zu Pixi. Im Jahr 1982 nahm Pixi selbst Gestalt an. Der Charakter – ein kleiner Wichtel mit Zipfelmütze, grünem Wams und roten Stiefeln – wurde von der Illustratorin Eva Wenzel-Bürger geschaffen. Seit 2003 gibt Dorothea Tust Pixi sein Gesicht. Pixi ist seit 70 Jahren immer erkennbar. Dabei haben sich Inhalte und Darstellungsformen verändert und reflektieren gesellschaftliche Entwicklungen. Das Ziel von Per Hjalld Carlsen aber ist heute so aktuell wie vor 70 Jahren: Jedes Kind soll Zugang zu und Spaß an Büchern haben.

Die Jubiläumsausstellung lädt dazu ein, anhand von Bildern, Geschichten und Filmen, die Vielfalt des kleinen quadratischen Buchs zu erleben. Gestaltet von der Hamburger Illustratorin Regina Kehn, schickt sie Klein und Groß auf eine Zeitreise, auf der sie Pixi, Conni, Petzi und vielen, vielen Katzen, Osterhasen, Prinzessinnen, Dinosauriern, Rittern und abenteuerlustigen Kindern begegnen.



PIXI THE EXHIBITION 70 YEARS OF LITTLE BOOKS 07.02. – 18.08.2024

Who doesn't know the little square Pixi books? For many children, a Pixi is the first book they have chosen for themselves. Pixi books are rewards, bedtime reading, the contents of Advent calendars and birthday bags, and coveted collectors' items. With over 3000 different titles and 14 million books sold every year, Pixi is the most extensive picture book series of all time. In 1954 the first Pixi book was published in Germany under the title „Miezekatzen“ and in 2024 Pixi will be 70 years old.

The danish publisher Per Hjalld Carlsen founded his publishing house in Hamburg in the early 1950s. His aim was to promote reading with high-quality picture books sold as cheaply as possible: Every child should be able to own a book and develop a love for reading. For these picture-books he chose of 10 x 10 cm and 24 pages and named it after the English word „pixie“. In order to reach as many children as possible, Pixi books were and are sold not only in bookshops but also in many other places - usually by the characteristic Pixi figurine with the book bowl in its hands.

The books also stand for the art of telling and illustrating interesting stories in a small format, and well-known characters such as Petzi and Conni belong to Pixi. In 1982, Pixi itself began to take shape. The character - a little imp with a pointed cap and red boots - was created by illustrator Eva Wenzel-Bürger. Dorothea Tust has been giving Pixi his face since 2003. Pixi has been recognisable for 70 years, and yet the content and forms of presentation have changed, reflecting social developments. But Per Hjalld Carlsen's aim is as relevant today as it was 70 years ago: Every child should have access to books and enjoy them.

The anniversary exhibition invites all to experience the diversity of the little square book through pictures, stories and films. Designed by Hamburg illustrator Regina Kehn, the exhibition takes young and old on a journey through time, where they will meet Pixi, Conni, Petzi and many, many cats, Easter bunnies, princesses, dinosaurs, knights and adventurous children.

FÜR KINDER & FAMILIEN

WAS PASSIERT IN DER AUSSTELLUNG?

Eintauchen: Statt einem Bälle-Bad gibt es ein Pixi-Bad, in dem alle ihr Pixi suchen und selbst lesen oder sich vorlesen lassen können – auf bequemen Sitzsäcken oder in kuschligen Zelten.

Mitmachen: Jeder Pixi-Fan kann sein liebstes Pixi anderen Besuchenden präsentieren und ein Selfie mit Pixi und seinen Freund*innen Umbärto, Wilma Wildkatze, Hase Langbein, Ricky Waschbär und Erich Igel machen.

Mehr erfahren: Bekannte Illustrator*innen werden vorgestellt und es gibt Wissenswertes zur Herstellung eines Pixis sowie Videos mit den Pixi-Macher*innen und prominenten Pixi-Fans. Auch kritische Fragen beleuchtet die Ausstellung.

VERANSTALTUNGEN

Kinderprogramm zum Auftakt der Langen Nacht der Museen

27. April 2024, 17 Uhr

Mit Pixi in den Abend: „Geschichten aus der Pixi-Kiste mit Cordula und Rüdiger Paulsen für Kindergarten- und Grundschulkindern.“

Weitere Termine zu spannenden Veranstaltungen rund um die Ausstellung finden Sie auf unserer Webseite.

Weitere Angebote rund um
Buchkultur für Kinder und
Jugendliche sind hier zu finden:
www.kinderbuchhaus.de

